

Mehr Effizienz und niedrigere Fehlerquoten dank Pick-by-Voice

Uvex Group kommissioniert in drei Zentrallagern mit LYDIA Voice

Vor mehr als zehn Jahren machte Uvex Sports den Anfang: Der Hersteller von Sportbrillen und -helmen stellte von papierbasierter Kommissionierung auf LYDIA™ Voice um. Die Effizienz stieg dadurch um 30 Prozent – ein Ergebnis, das auch andere Tochtergesellschaften der Uvex Group zum Umstieg motivierte. Heute ist die Pick-by-Voice-Lösung der Ehrhardt Partner Group (EPG) auch beim Brillenhersteller Filtral und bei der Sportmarke Alpina Sports erfolgreich im Einsatz. Insgesamt kommissionieren die Mitarbeitenden in den drei Zentrallagern täglich rund 50.000 Artikel sprachgesteuert per Headset oder per Kommissionierweste LYDIA™ VoiceWear. Durchlaufzeiten und Fehlerquoten sanken dadurch deutlich.

Bei den Olympischen Spielen in Peking sorgte Uvex in diesem Jahr mit goldenen Sporthelmen für viel Aufmerksamkeit. Das Familienunternehmen aus Fürth zeigte, dass es bei der Ausstattung von Profisportlern in der Spitzenklasse spielt. Aber auch hinter den Kulissen, in den Zentrallagern der Tochtergesellschaften, gelten höchste Maßstäbe. So strebt Uvex bei der Kommissionierung der Waren nach maximaler Effizienz – schließlich sind hier täglich große Auftragsmengen zu bearbeiten. Bei Filtral, dem Hersteller von Sonnenbrillen und Lesehilfen, verlassen in saisonalen Spitzenzeiten rund 1.900 Bestellungen und bis zu 18.000 Artikel täglich das Lager. Mit 17.000 Artikeln sind es im 12.500 m² großen Zentrallager von Uvex Sports nicht viel weniger. Und bei Alpina Sports in Laimering bei München werden täglich bis zu 16.000 Artikel kommissioniert.

Sprachgesteuerte Kommissionierung verkürzt Durchlaufzeiten

Mit dem Ziel möglichst effizienter Abläufe hat Uvex an allen drei Standorten die Kommissionierlösung LYDIA Voice eingeführt. Die Mitarbeitenden erhalten ihre Anweisungen damit per Sprachansage über ein Headset oder über die patentierte Kommissionierweste LYDIA™ VoiceWear, bei der Mikrofon- und Lautsprecherkomponenten bereits in

das Tragesystem integriert sind. Durch das Hands-free-Eyes-free-Konzept können die Kommissionierenden fokussierter arbeiten, da sie nicht mehr wie früher zwischen Produkten und Papierlisten hin- und herwechseln müssen. Dadurch sinkt die Fehlerquote, zudem reduziert sich die Zahl der Arbeitsschritte im Pickprozess.

Die sofortige Verbuchung der Pickpositionen in SAP und der Verzicht auf lange Einarbeitung der Mitarbeitenden sind weitere Vorteile der Kommissionierung mit LYDIA Voice, von denen zuerst das Zentrallager von Uvex Sports in Fürth-Stadeln profitierte. 2010 wurde die Pick-by-Voice-Lösung dort eingeführt, und schon nach einem Jahr stieg die Effizienz der Prozesse um 30 Prozent. Die Durchlaufzeit für einen Auftrag verkürzte sich um durchschnittlich 20 bis 25 Prozent. Das ermöglichte es dem Unternehmen, die Lagerkapazitäten zu verdoppeln – bei gleichbleibendem Personalbestand.

Noch mehr Effizienz durch Multi-Order-Picking

Uvex Sports konnte die Prozesse in den Folgejahren weiter optimieren: Mit der Einführung von Multi-Order-Picking können die Kommissionierenden mehrere Kundenaufträge gleichzeitig bearbeiten, was die Laufwege deutlich reduzierte. Die Ergebnisse überzeugten schließlich auch die Schwesterfirma Filtral: Der Hersteller von Lesehilfen und Sonnenbrillen entschied sich 2018 ebenfalls für LYDIA Voice. Im selben Jahr zog Alpina Sports nach und implementierte die innovative Voice-Lösung der EPG.

Langjährige Zusammenarbeit mit EPG

„Wir sind mit den Ergebnissen der Einführung von LYDIA Voice in allen Gesellschaften sehr zufrieden“, bilanziert Christian Kund, der bei Uvex im Group Information Management SAP tätig ist. „Auch die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die pragmatische Herangehensweise der EPG schätzen wir sehr.“

Die Uvex Group nutzte im Laufe der Jahre sämtliche Software-Releases von LYDIA Voice. Heute ist an den drei Standorten LYDIA Voice 8 im Einsatz. Dabei handelt es sich um die erste Version, die auf Basis neuronaler Netze und Deep-Learning-Verfahren arbeitet, kein Sprachtraining erfordert und in Verbindung mit dem Sprachcomputer VOXTER für optimale Spracherkennung sorgt. „Die Mitarbeitenden können dadurch

sofort produktiv mit dem System arbeiten. Das spart viel Zeit, vor allem in Hochlastperioden, wenn wir unser Personal mit Zeitarbeitern verstärken müssen“, berichtet Christian Kund. Uvex kann dadurch flexibler auf veränderte Anforderungen reagieren – ein Aspekt, der gerade in unsicheren Zeiten ein wichtiger Erfolgsfaktor ist.

Stand: 17. August 2022

Umfang: 4.432 inkl. Leerzeichen

Über die EPG

EPG ist ein international führender Anbieter für eine umfassende Supply Chain Execution Suite (EPG ONE™) und beschäftigt 800 Mitarbeiter an 21 Standorten weltweit. Die Unternehmensgruppe bietet ihren mehr als 1.500 Kunden WMS-, WCS-, WFM-, TMS- und Voice-Lösungen zur Optimierung von Logistikprozessen – von der manuellen bis zur vollautomatisierten Logistikumgebung. Die Lösungen der EPG decken die gesamte Lieferkette ab: vom Lager über die Straße bis hin zu Boden- und Frachtabfertigungslösungen an Flughäfen. Logistik-Consulting, Cloud-Services, Managed Services und Logistik-Schulungen in der eigenen Akademie runden das umfassende Lösungsangebot der EPG ab.

Unternehmenskontakt

Dennis Kunz • EPG Ehrhardt Partner Group
Alte Römerstraße 3 • D-56154 Boppard-Buchholz
Tel.: (+49) 67 42-87 27 0 • Fax: (+49) 67 42-87 27 50
E-Mail: presse@epg.com • Internet: www.epg.com

Pressekontakt

Rebecca Schlag • BFOUND GmbH
Alte Römerstraße 3 • D-56154 Boppard-Buchholz
Tel.: (+49) 67 42-87 27 50 00 • Fax: (+49) 67 42-87 27 50
E-Mail: rebecca.schlag@bfound.com • presse@epg.com • Internet: www.bfound.com